

Brot auf der Grand Line

Yo-Ho-Ho und ne Buddel voll Mehlsuppe!

Von Oogie-Boogie

Kapitel 5: Brot vs. Leopard

Brot vs. Leopard

(Betaleserin: Inugara)

Brot und Schaf triumphieren über ihre Gegner mit dem Ziel die Strohhutbande vor dem verrückten Direktor Spandam zu retten.

Auch Briegel der Busch konnte seinen Gegner schlagen, auch wenn es keiner glauben könnte.

Jetzt muss nur noch ein Brot mit viel zu kurzen Armen sich gegen den gnadenlosesten Killer der Weltregierung behaupten.

Ein ausgeglichener Kampf, wie?

Szenenwechsel

Bernd beschwört gerade zwei Ziegelsteine und schickt sie Lucci entgegen.

Lucci: (weicht leicht aus) "Willst du mich mit nichts anderem als Schwerkraft und Ziegelsteinen erledigen? Lächerlich!"

Bernd: "Nun, du könntest aufgeben, das wäre mir selbst auch angenehmer."

Lucci: (ernst) "Vergiss es. Rasiermesser!"

Lucci springt nach vorne und das mit der Geschwindigkeit der Rasur, etwas langsamer, aber bedrohlich wirkender per Zick-Zack auf Bernd zu.

Bernd: "Teleportus!"

Bernd teleportiert sich hinter Lucci, der scharf bremst.

Bernd: "INCUS!"

Ein Amboss fällt vom Himmel direkt auf Lucci und macht diesen so platt.

Bernd: "Dank all dieser Schmerzen, durch all diese harten Gegenstände weiß ich, wie man sie beschwört. Auch wenn es bekloppt klingt: Mein Schmerz ist dein Schmerz."

Lucci beginnt zu wachsen und der Amboss fällt zur Seite. Er wird zum Menschleoparden mit dem üblichen gelben Rückenfell und schwarzen Punkten, die jeder Leopard hat. Er sieht Bernd jetzt WIRKLICH finster an.

Bernd: (nervös) "Also, äh ich hätte nicht gedacht, nun, äh, es tut mir Leid, äh. (zum Zuschauer) Was will ich mich herausreden? Ich weiß doch genau, dass ich noch mit ihm kämpfen muss!"

Rob Lucci stößt sich von seinen mächtigen Hinterbeinen ab, rast auf Bernd zu und verpasst ihm einen Volltreffer mit dem "Pistolenfinger", auf dass Bernd meterweit wegfliegt.

Bernd: (nüchtern herum rollt) "Aua, Autsch, das tut weh."
Lucci: "Dein Tod ist nicht mehr fern."

Lucci greift Bernd nun wiederholt und blitzschnell von allen Seiten mit Hieben und Tritten an. Bernd sagt die ganze Zeit über nur monoton "Aua! Autsch! Das tut weh."

Szenenwechsel

Lucci hält Bernd am Kopf fest im Griff hängend vor sich und sieht ihn verächtlich an.

Rob Lucci: "Schwachtes Brot. Ich habe keine Ahnung, warum Orochimaru in seinem Internetblog geschrieben hat, dass du eine Gefahr für die Gesellschaft wärst."

Bernd: (voller Schrammen) "Warum sollte man auch jemandem glauben, der WIRKLICH eine Gefahr für die Gesellschaft ist? Nun, du kennst dich da sicher aus."

Lucci: (düster) "Wie meinst du das...?"

Bernd: "Äh..."

Lucci: "Es macht nichts. Jetzt ist es vorbei: FINGERPISTOLE: GELBER LOTUS!"

Lucci rammt mehrere dutzend Male seinen Finger in Bernd hinein, auf dass dieser in den nächsten Felsen fliegt, der somit explodiert.

Lucci: "Tz! So eine Zeitverschwen..."

Der Boden unter Lucci erhebt sich, wird aus dem Boden gerissen, fliegt durch die Luft und schmettert Lucci zu Boden und das blitzschnell.

Bernd kommt mit erhobenem Zauberstaub aus dem Rauch.

Bernd: (ächzt) "Ich hasse das."

Rob Lucci: (springt aus einem Haufen Dreck hervor und verwandelt sich zurück) "Nicht übel für ein Brot."

Brot: "Dennoch, ich brauche Hilfe."

Lucci: "Und wer soll dir helfen? Wenngleich Jyabura ein Aufschneider ist, hat er deinen Freund schon erledigt und Ecki sicher dieses Schaf."

Bernd: "Wenn das so einfach wäre, wären wir nicht mal hier und ich würde in Ruhe

meine Raufasertapete anstarren, glaube mir.“

Lucci: “Was willst du tun? Warten, dass sie dir zu Hilfe eilen?”

Bernd: “Nein, ich hole mir selbst Hilfe. Nur mag ich es nicht andere in Gefahr zu bringen. Aber das meiste kriege zum Glück ich immer ab. Mist!”

Bernd räuspert sich. Lucci sieht nur stumm zu.

Bernd: (hebt theatralisch seinen Zauberstab in die Höhe)

“Ich will einen Krieger von großer Macht

Der dem bösen eine Tracht Prügel verschafft

Er soll stark sein, schnell, aber treu

Er soll nicht von schlechten Dingen erfüllt, okay?

Ich will hier nicht machen mit viel Prosa:

Ich will einen Helden, in äh... ROSA?!

Bernd wendet sich zum Zuschauer

Bernd: “ROSA?! Im schlimmsten Falle kommt jetzt Mr.2 Bon Curry zur Rettung.”

Aber es sollte nicht Curry kommen. Aus Bernds Stab schießt eine Sternschnuppe, der Lucci leicht ausweicht, und dieser sieht spöttisch zu Bernd.

Aber die Sternschnuppe wird größer und sprüht Funken, die wie kleine Sterne sind. Auf ihr erscheint eine rosa Kugel mit ovalen klaren schwarz-blauen Augen, kurzen Armen mit stumpfen abgerundeten Händen, roten, spitzen, leicht gerundeten Füßen, einem fröhlich lächelnden Mund und dunkelrosa Bäckchenpunkten.

Es landet mit einem Krach am Boden, der Stern platzt, die Kugel macht ein paar Umdrehungen und landet auf den Füßen.

Dieses rosa Wesen sieht sich verwirrt um.

Lucci: (kann sich ein Lachen gerade noch verkneifen) “DAS soll deine Geheimwaffe sein?”

Bernd: (trocken) “Ich fürchte ja...”

Kirby: (sieht neugierig Lucci und Bernd an)

Lucci: “Irgendwie hatte ich doch etwas mehr von dir erwartet.”

Bernd: (zuckt mit den Schultern) “Sehen wir erstmal, was er kann. He, hallo!”

Bernd winkt Kirby zu und der kommt zu dem Brot gedackelt.

Bernd: “Äh... Wie soll ich sagen... Mein Name ist Bernd das Brot, Pechvogel.”

Kirby: (wedelt fröhlich mit den Armen)

Bernd: “Uh... Und dein Name?”

Kirby: (gestikuliert)

Bernd: “Kirby? Ah, ha...”

Lucci: “Wie kannst du ihn verstehen?”

Bernd: “Wenn ich das wüsste... Jedenfalls: Würdest du mir bitte bei einem Kampf auf Leben und Tod helfen gegen einen mordsgefährlichen Killer mit übermenschlichen Kräften?”

Kirby: (nickt entschlossen)

Bernd: "Wunderbar. Da ist er."

Kirby sieht zu Lucci auf, der auch als Mensch schon eine ziemlich imposante Gestalt ist.

Lucci: "Hör mal zu, du Kirschblütenkugel: Ich weiß nicht, wer du bist, und ich habe nicht den Auftrag dich zu töten. Steh mir nicht im Weg und ich lasse dich leben."

Kirby: (geht in Kampfposition)

Lucci: "Aber, vielleicht ist es auch unter meiner Würde etwas wie dich zu töten."

Kirby: (guckt entschlossen Lucci an)

Lucci: "Was kannst du schon, um mir gefährlich zu werden?"

Kirby: (reißt das Maul auf und beginnt mit unglaublichen Sog zu saugen)

Lucci: (muss sich überrascht dagegen stemmen) "Was...?"

Kirby: (beginnt stärker zu saugen)

Bernd: "GRAVITAS!"

Ein riesiger Felsen fliegt von hinten auf Lucci zu, aber dieser weicht aus.

Nur landet der Felsen nun in Kirbys saugendem Mund und er spuckt diesen mit aller Kraft auf Lucci dann ab.

Lucci sieht völlig erschrocken das Geschoss auf sich zukommen, das ihn voll erwischt und alles in Staub einhüllt.

Bernd: (zu Kirby) "Gut gemacht. Ich denke, das reicht, um..."

Lucci: "ORKANKICK: LEOPARDENSCHWANZ!"

Ein Orkankick in Spiralform rast auf das Brot und Kirby zu, und beide werfen sich gerade noch rechtzeitig zu Boden.

Bernd: "Der ist so unnachgiebig wie ein Deutscher Bahnchef."

Aus dem Rauch entsteigt Lucci als Leopardemensch und er sieht ziemlich sauer aus.

Lucci: "Ich habe genug: Ihr zwei müsst sterben."

Bernd: "Das ist nicht das erste Mal, dass man das zu mir sagt, und ich hasse es, dass mir das passiert."

Lucci springt auf Bernd zu, aber Kirby geht dazwischen und fängt den Schlag ab. Rob Lucci rennt wie ein Irrer los, Kirby neben ihm her.

Kirby: (sieht böse zu Lucci)

Lucci: "Fliegende Fingerpistole: BESTRAFUNG!"

Lucci schnippt mit dem Zeigefinger in der Luft und eine unsichtbare Fingerpistole trifft Kirby, der rollt auf den Boden, springt aber wieder auf.

Rob Lucci: "Du steckst gut ein... Dann werde ich erstmal deinen Beschwörer vernichten. RASUR!"

Bernd: "TEGULA 100!"

Rob Lucci verschwindet, aber Bernd lässt einfach Ziegelsteine dorthin hageln, wo Lucci war, und auf der Hälfte des Fluges erscheint der Leopardenschmuggler wieder und weicht aus.

Lucci: "Na warte du... ARGH!"

Kirby spuckt die 100 Ziegelsteine in Luccis Rücken, die er vorher wohl eingesaugt hat.

Bernd: (schwingt seinen Funkensprühenden Stab) "INCUS FRONS!"

Ein Amboss trifft Lucci frontal am Kopf und dieser geht zu Boden.

Bernd: (hechelt) "Wenn meine Arme nicht zu kurz wären, würde ich mir den Schweiß von der Stirn wischen."

Lucci: (steht unheilvoll wieder auf)

Bernd: "Ich hätte es dennoch gerne getan."

Lucci: "RASIERMESSER!"

Lucci kombiniert wieder die Rasur und Moonwalk im Zickzack auf Bernd zu.

Bernd: (schwingt seinen Stab) "GRAVITUS UP!"

Bernd fliegt nach oben, Lucci springt ins Nichts, springt ihm hinterher und fliegt auf ihn zu.

Bernd: "Der kann sich schneller auf eine Situation umstellen als ein Spitzenpolitiker."

Lucci: (holt mit seiner Klaue aus)

Kirby: (pafft aus dem Flug einen Luftausstoß auf Lucci)

Lucci: (wird im Gesicht getroffen und knurrt) "Du nervst!"

Lucci stößt Kirby mit seiner Klaue zu Boden.

Dann wendet er sich Bernd zu.

Bernd: "Mist!"

Lucci: "SECHSKÖNIGSPISTOLE!"

Lucci stemmt beide übereinander gehaltenen Fäuste gegen Berndes Brustkorb und dieser wird weit geschleudert, wobei man bei der Nahansicht sieht, wie er Blut spuckt. Das Brot fällt zu Boden und bleibt regungslos liegen.

Lucci: (landet sicher und verwandelt sich zurück) "Das wäre es dann wohl."

Lucci will gehen, wendet sich aber wieder zu Bernd, als er merkt, dass etwas nicht stimmt.

Bernd steht auf und sieht ganz normal Lucci an.

Bernd: "Das tat weh. Aua!"

Lucci: "Das sollte es auch. Wie kannst du so etwas nur überleben?"

Bernd: "Schieres Pech, denke ich."

Lucci: "Pech?"

Bernd: "Das ist schwer zu erklären... Jedenfalls braucht Kirby mehr Power."

Lucci: "Er kann nur saugen, blasen und pusten. Damit wird man kein Held."

Bernd: "Ja, aber er ist schon einer. Und er hat die richtige Kraft, um das einfacher zu machen."

Rob Lucci: (in Kampfposition) "Ach, was auch immer: Bringen wir es zu Ende. RASUR!"

Rob Lucci verschwindet und taucht hinter Bernd wieder auf.

Lucci: "FINGER..."

Bernd: "Gravitation!"

Lucci wird zu seiner Überraschung nach vorne geschleudert.

Lucci: (in der Luft) "Woher..."

Bernd: "Wenn ein Gegner im Nichts verschwindet, taucht er meist hinter einem wieder auf. Das weiß doch inzwischen jeder Depp."

Lucci: (düster) "Warte, du..."

Rob Lucci reagiert dummerweise zu spät und Kirby saugt ihn ein, verschluckt ihn und kommt hinten wieder heraus.

Rob Lucci: (wird wieder ein Leopardenmensch und fängt sich) "Ha, das war doch echt schwach, du... (überrascht) Was zum Henker...?"

Kirby sieht nun anders aus.

Er trägt nun den gleichen Zylinder wie Lucci, seine verfilzte schwarze Matte und hat den gleichen bösen Blick.

Rob Lucci: "Wie? Willst du mich Cosplayen? Nun, immer noch besser als wenn es diese verrückten Shonen-Ai-Fangirls tun."

Bernd: (sagt nichts)

Rob Lucci: "Also wenn das alles ist, dann..."

Lucci springt auf Kirby zu, aber der verschwindet, taucht wieder hinter Lucci auf und rammt ihm seine äh, Stummelhand in den Rücken. Lucci schreit, strauchelt und geht von Kirby weg.

Lucci: (zu Kirby) "Was... Waren das die "Rasur" und der "Pistolenfinger", oder wie?"

Bernd: "Ja, er hat sie kopiert, indem er dich verschluckt hat. Er kann jetzt alles, was du kannst."

Lucci: "Dann ist er nichts als ein Affe, der alles und jeden nachäfft."

Bernd: "Es kommt nicht immer drauf an, WAS man benutzt sondern wofür. Und Kirby weiß, für was er kämpft."

Lucci: "Ach, wirklich?"

Bernd sieht zu Kirby und der schüttelt den Kopf. Bernd kippt um.

Bernd: "Okay, Kurzfassung: Wahnsinniges Arschloch, hetzt Killer auf mich und meine

Freunde, nachdem wir ihm seine Feinde gebracht haben, die eigentlich die Guten sind, und zwei von denen sollen ihm helfen eine Waffe zu erschaffen, die die Welt zerstören kann. Dieser Rob Lucci da ist übrigens einer der Killer.“

Lucci: “Das glaubt der doch nie!”

Kirby springt auf Lucci zu und setzt mit einem unglaublich schnellen horizontalen Kick einen mächtigen “Siegesvogel” in Orkankickform frei, der auf Lucci niedergeht.

Lucci: (panisch) “EISENPANZER: DEUTZIE!”

Der “Siegesvogel” wird auf Kirby zurückgeworfen, aber dieser weicht durch das “Rasiermesser” aus, fliegt auf Lucci zu und setzt “Gelber Lotusstummel”, eine Variante von Luccis Attacke, gegen diesen ein.

Bernd: “Gelber Lotusstummel.” Eine gute Variante“

Lucci: (weicht wegen der mehreren Volltreffer durch Kirbys Hand zurück) “Du verdammte rosa Kugel, ich werde dich zerreißen!”

Rob Lucci verwandelt sich in einen Leopard und springt auf Kirby zu, aber dieser weicht aus, rollt sich davon und verwandelt sich nun noch zusätzlich in ein Wesen mit gelbem Fell, schwarzen Punkten und weißem Bauch. Aber die Körperform bleibt gleich.

Lucci: “Meine Leopardenmenschkraft hast du nun auch? Verdammter Dieb! FINGERPISTOLE: BESTRAFUNG!”

Lucci schleudert seinen unsichtbaren Pistolenfinger auf Kirby, aber der kontert mit demselben Angriff, nur in Stummelform.

Bernd: “Wenn ich nicht hier wäre, könnte zumindest Kirby es unterlassen auf äußerst dämliche Art die Angriffe anzukündigen, wodurch der Feind wissen könnte, was ihn erwartet und so vielleicht kontern kann. Daher belasse ich es dabei den Angriff zu erklären, NACHDEM er stattfand. Und das war nun “Pistolenstummel: Bestrafung.”

Kirby setzt nach mit einem Tritt gegen Luccis Hals und schlägt ihm auf den Kopf. Lucci greift mit seinem Leopardschwanz nach Kirby, aber Kirby weicht mit “Moonwalk” aus. Kirby schlägt mit einem “Siegesvogel” zurück, den Lucci aber durch Eisenpanzer blockt.

In den nächsten Einstellungen sieht man, wie die zwei mit Rasur wie blöde durch die Gegend rasen, an vielen Stellen erscheinen, sich gegenseitig angreifen mit wechselndem Erfolg und dann wieder verschwinden, um noch einmal von vorne anzufangen.

Bernd: “Wenn das ein Anime wäre, wäre die Szene viel spannender, als wenn sie so geschrieben ist. Also müssen wir uns auf den Wortwitz verlassen, den der Autor nicht hat.”

Kirby und Lucci prügeln sich mit all ihren gleichen Techniken durch die Botanik, nach links, rechts, oben, unten, seitwärts, im Kreis und drüber weg.

Wie in einem Kampf in einem Anime halt, nur sieht das geschrieben nicht so toll aus...
Außer Sie haben die Fantasie, es sich vorzustellen.

Schneller Szenenwechsel

Kirby und Lucci stehen sich schwer atmend gegenüber.
Sie sehen sich wie zwei Duellanten finster an.

Bernd: (gelangweilt) "Die Spannung haut mich noch um."

Rob Lucci und Kirby springen sich an, aber Lucci umschlingt mit seinem Schwanz Kirbys Körper und hält ihn so fest.

Kirby: (wehrt sich angestrengt)

Lucci: "Jetzt habe ich dich... Keine rosa Kugel ärgert die Elite der Weltregierung.
SECHSKÖNIGSPISTOLE!"

Lucci stemmt beide übereinander gehaltenen Fäuste gegen Kirby. Ein riesiger Impuls entsteht, der Kirby schwer verletzt gegen einen Felsen schleudert, der dann zerbricht.
Lucci lässt aber nicht nach, springt hinterher, kickt Kirby in die Luft und verpasst ihm noch einen Faustschlag.

Kirby wird benommen auf den Boden geschleudert.

Bernd: "Oh, Oh..."

Lucci: (geht auf Bernd zu) "Und nun zu dir..."

Bernd springt zurück und schwingt seinen Zauberstab.

Bernd: "Oh nein! Gravita: Ziegelsteine 10.000: DAUERFEUER!"

Zehntausend Ziegelsteine kommen über Bernd schwebend daher und rasen dann auf Lucci zu. Der sieht dem gelassen entgegen und weicht leichtfüßig aus.

Lucci: "Papierschnitt!" (weicht wie ein Papier flatternd aus)

Bernd: (immer intensiver) "UAAAAAAAAAAAAARGH!" (zum Zuschauer) "Eigentlich halte ich nichts von diesem Herumbrüllen, aber ich mache mal eine Ausnahme."

Als alle Steine weg sind, steht Lucci völlig ruhig da.

Lucci: "Das war ziemlich gut, Brot, aber bei mir wirkt das nicht."

Bernd: "Das war auch nur die Vorbereitung."

Lucci hebt eine Augenbraue bei diesen Worten... Dann bemerkt er etwas hinter sich.
Lucci dreht sich um und sieht Kirby, stark aufgebläht, und viele ziegelsteinartige Beulen ragen aus seinem Körper.

Lucci: "Nicht noch mal! RASUR!"

Aber Lucci bewegt sich nicht. Er sieht auf seine Beine und versucht sie zu regen, aber

er kriegt sie kaum hoch.

Bernd: (zeigt mit seinem Zauberstab auf Luccis Füße) "Gravita Concentraiton: Foot!"

Lucci kann sich wirklich nicht bewegen. Er ist furchtbar nervös.

Lucci: "Nein... Das kann doch nicht... Nein! EISENPANZER!"

Kirby spuckt die Zehntausend Ziegelsteine wie ein Maschinengewehr aus und ALLE treffen nun Lucci.

Er hält erstmal stand, dank seines Eisenpanzers, aber die Schusskraft von Kirbys Mund ist zu mächtig und Lucci bekommt schon Dellen. Immer weiter geht das Bombardement und Lucci versucht sich loszureißen, wird aber von Bernd aufgehalten, der aber auch schon zu schwitzen beginnt.

Bernd: (hält die Gravitation angestrengt aufrecht) "Es ist schwer den Kerl an einen Ort festzunageln, noch schwerer wäre es nur bei einem chinesischen Fackelläufer. Oder eher nicht?"

Lucci wird immer wieder getroffen und als die Ziegelsteine versiegen, steht Rob Lucci schwankend, voller blauer Flecken, blutender Nase und voller Schrammen da.

Lucci: (röchelnd) "Ich bin noch nicht am Ende..." (dreht seinen Kopf zu Bernd) "Dich kriege ich..."

Bernd: "Ach ja? Ich denke, du wirst erstmal Probleme mit der "Sechskönigsstummelpistole" haben."

Lucci: (reißt die Augen auf) "Was?"

Bernd zeigt dorthin, wo Kirby ist, und Lucci sieht zu ihm. Kirby hat den zehntausendsten Ziegelstein in der Hand. Er presst ihn zwischen seine beiden übereinander gehaltenen Stummelhände und der Backstein wird durch den entstehenden Impuls mit unglaublicher Geschwindigkeit vorangetrieben.

Lucci ist nur noch entsetzt.

Dann trifft ihn der Stein mit voller Wucht im Bauch, schleudert ihn einige hundert Meter weit und hinterlässt bei der Landung eine riesige Furche im Boden.

Der Leopard liegt ohnmächtig am Boden und seine Augen sind leer aufgrund seiner Ohnmacht.

Bernd: "Oh. Ich habe gewonnen. Ich habe über einen der stärksten, gefährlichsten, gnadenlosesten und besten Agenten und Killer der Weltregierung gesiegt. Wäre dies keine Fanfic, geschrieben von einem leicht verrückten Autoren, wäre ich dabei draufgegangen."

Kirby hat sich zurückverwandelt, in drei Kirbys aufgeteilt und macht so seinen traditionellen Siegestanz. Dann wird er wieder ein Kirby und sieht sich vergeblich nach einem Warpstern um.

Bernd: "Ich schicke dich mal besser zurück, bevor die zwei Spinner wieder auftauchen. Ich hoffe, du bist nicht wütend, dass ich dich in Lebensgefahr brachte."

Kirby: (nickt und winkt)

Bernd: "Du bist nicht sauer, sondern sogar froh darüber, jemandem helfen zu können? Auch wenn du dein Leben riskiert hast?"

Kirby: (nickt)

Bernd: "So viel Heldenmut und Selbstlosigkeit findet man nur bei wahren Helden oder bei geistig Verwirrten. Aber okay. Auf Wiedersehen, Kirby."

Bernd lässt seinen Zauberstab leuchten und Kirby springt auf einen Warpstern, der aus dem Stab kommt. Er winkt Bernd zu, während er langsam dem Himmel entschwindet.

Bernd: (seufzt erledigt) "So, jetzt müssen wir nur noch Spandam erledigen. Wo sind die anderen zwei? Ich hoffe, es geht ihnen gut."

Da kommt Chili auf einem Paragleiter ins Bild geflogen, rammt Bernd und beide explodieren.

Dann kommt Briegel auf dem Omnidom angefahren und überfährt beide.

Omnidom: "Muss Menschheit versklaven..."

Briegel: "Oh! Tut mir leid. Er ist wohl etwas durch den Wind. Thä-Hä!"

Chili: (springt auf) "Ivo! Das war Oberchilischarf!"

Bernd: (rafft sich auf) "Das ist Ansichtssache... Ich nehme an, dass es euch gut geht, nicht aber euren Gegnern, oder?"

Chili und Briegel: (nicken Synchron)

Bernd: "Dann lasst uns gehen und die Strohhüte retten. Ich will nicht wissen, was Spandam ihnen so antut."